

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

285 (14.10.1911) Viertes Blatt



Bezugspreis:  
Direkt vom Verlag vier-  
telsjährlich M. 1.60 ein-  
schließlich Frachtkosten;  
abgeholt in d. Expedition  
monatlich 50 Pfennig.  
Durch die Post zugestellt  
vierteljährlich M. 2.22, abgeh.  
am Postschalt. M. 1.80.  
Eingelnummer 10 Pf.

# Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:  
Die einpaltige Beilage  
oder deren Raum 20 Pf.  
Reklamezeile 45 Pfennig.  
Rabatt nach Tarif.  
Aufgabezeit:  
größere Anzeigen bis  
spätestens 12 Uhr mit-  
tags, kleinere bis 4 Uhr  
nachmittags.  
Fernschreibschlüssel:  
Expedition Nr. 203.  
Redaktion Nr. 2994.

Viertes Blatt

Begründet 1803

Samstag, den 14. Oktober 1911

108. Jahrgang

Nummer 285

## Italienisch-türkischer Krieg.

Aus Tripolis.

London, 13. Okt. (Eig. Drahtbericht.) Ueber die türkische Truppenstärke im Hinterland von Tripolis erklärt der dortige Sonderberichterstatter der „Times“, er habe nunmehr bestimmte Nachrichten, daß Munir Pascha, als er die Stadt geräumt habe, um ins Innere des Landes abzugehen, eine Streitmacht von 1000 Mann türkischer Kämpfer und 3000 Mann arabischer Beduinen befehligte, die kürzlich einberufen waren. Die Abteilungen seien mit 30 Geschützen, darunter 12 neuen Schnellfeuer-Krupp-Geschützen, ausgerüstet. Von den 30 000 Mann arabischen Beduinen, die sie befehligten, seien 3000 an die Italiener ausgeliefert worden.

Rom, 13. Okt. (Agenzia Stefani.) Eine von einflussreichen Arabern stammende Nachricht aus dem Innern von Tripolis besagt, daß die italienische mineralogische Expedition alsbald unterfehrt in Tripolis eintrifft. Sie sei noch vor zwei Wochen in Sotna gewesen.

Tripolis, 13. Okt. (Agenzia Stefani.) Der erste Teil der gelandeten Truppen bestand aus einem starken Detachement Infanterie, mehreren Eskadronen, einer Pionierkompanie und einer Abteilung Trains, die stark genug ist, um den gelandeten Truppen die der Lage entsprechenden Operationen zu gestatten.

Rom, 13. Okt. Nach einer Meldung des „Giornale d'Italia“ sind bis jetzt im ganzen 22 000 italienische Soldaten in Tripolis gelandet. Auch die früheren Kriegsmilitärminister Sormino und Guiccardini sind dort angekommen.

Malta, 13. Okt. Wie das Reutersche Bureau meldet, ist in Tripolis die Cholera ausgebrochen. Vier Personen sollen bereits gestorben sein.

Konstantinopel, 13. Okt. Dem Vernehmen nach telegraphierte die Regierung, da sie mit Tripolis nicht direkt verkehren könne, an die türkischen Kommandanten in Tunis und Malta, sie sollten dem Kommandanten der türkischen Truppen in Tripolis den Befehl zu übermitteln, soviel als möglich Widerstand zu leisten.

Rom, 13. Okt. Aus Malta wird gemeldet, daß Derna wegen des Widerstandes gegen einen italienischen Landungsversuch beschossen worden sei. Die Besatzungswerte seien zerstört, so daß der Fall der Stadt unmittelbar bevorstehe. Nach einer weiteren Meldung soll die Stadt Derna bereits von den Italienern besetzt sein.

Konstantinopel, 13. Okt. Die italienischen Behörden in Tripolis sperren die „Dette Publique“, wiewohl die Beamten derselben aus und legen auf sämtliche vorhandenen Gelder Beschlagnahme. Der Präsident der öffentlichen Schuldentilgung der Türkei hat an den Ministerpräsidenten Giolitti telegraphisch einen Protest gegen die Ausweisung der türkischen Beamten in Tripolis gerichtet, die mit Eingebung der für die Schuldentilgung der Türkei bestimmten Steuern betraut sind. Giolitti antwortete, daß die italienische Regierung von vornherein von sich aus den besten Entschluß gefaßt habe, die ausländischen Gläubiger der Türkei in keiner Weise zu schädigen.

Tripolis, 13. Okt. General Canova, der Oberkommandierende der italienischen Truppen, hat an die Bevölkerung von Tripolis und Cyrenaika einen Aufruf erlassen, in dem er erklärt, er sei entsandt worden, um sie frei zu machen. Das Volk werde von seinen Hauptlingen unter dem Schutze des Königs von Italien regiert werden. Alle religiösen und bürgerlichen Gesetzesvorschriften sollen unangestastet bleiben. Es würde keine Kontribution erhoben werden. Die jetzt bestehenden Abgaben würden reduziert, herabgemindert, eventuell ganz abgeschafft werden. Niemand würde gegen seinen Willen zum Waffenbesitz gezwungen werden. Das Land werde unter dem Schutze des Königs von Italien ein Land des Friedens bleiben.

Rom, 13. Okt. Wie „Giornale d'Italia“ meldet, haben die Versicherungen der italienischen Regierung, daß die Religion, Eigentum und Frauen gesichert werden sollen, einen günstigen Eindruck gemacht. Während der Beschießung sind 300 Sträflinge entwichen, andauernd werden Plünderer festgenommen. Schriftstücke des Komitees für Einheit und Fortschritt sind beschlagnahmt worden, in denen die Araber zu Rasafres der Italiener aufgefordert werden.

### Eine Schlappete der Italiener?

Konstantinopel, 13. Okt. Ein Telegramm aus Tripolis berichtet: Es sei vorgestern bei einer Refoknolierung starker italienischer Detachements in der Umgegend der Stadt Tripolis zu einem heftigen Kampfe zwischen den türkischen Truppen, die eine Höhe besetzt hielten, und den Italienern gekommen. Die Italiener hätten 1600 Tote und Verwundete gehabt. Die Verluste der Türken seien relativ kleine gewesen. Die „Frank. Ztg.“ bemerkt zu der Meldung: Die Ziffer der italienischen Verluste erscheint, da es sich um eine Refoknolierung handelt, unwahrscheinlich. Es dürfte sich wohl um einen Fehler in der Telegramm-Übermittlung handeln.

### Was Italien will.

Rom, 13. Okt. „Popolo Romano“ schreibt: Ein Friedensvertrag mit der Türkei, der die Anerkennung der vollen oder eingeschränkten

Souveränität des Sultans über Tripolis zur Bedingung haben würde, ist heute unmöglich. Ein solcher Vertrag würde, selbst wenn die Regierung ihn annähme, vom Volke und seinen Vertretern zerrissen werden.

London, 13. Okt. (Eig. Drahtbericht.) „Daily Mail“ ist in der Lage, bestimmt die Bedingungen angeben zu können, unter denen Italien bereit sei, Frieden zu schließen. Hauptbedingung ist vor allem das unbedingte Verlangen nach Preisgabe der türkischen Souveränität über Tripolis. Hier sei der Punkt, wo die Türkei nicht nachgeben wolle und auf einer Abmachung nach ägyptischem Vorbilde, also der türkischen Souveränität, besthe. Eine Geldentschädigung sei Italien zu leisten bereit.

### Ein „Verein des Hasses gegen Italien“.

Konstantinopel, 13. Okt. Gestern wurde unter dem Namen „Verein des Hasses gegen Italien“ ein Spezialkomitee zur Organisation des schärfsten Boykotts gegen Italien und zur Erziehung der Jugend zum Hass gegen Italien gebildet. Das Komitee veröffentlicht im „Tanin“ einen Appell, in dem alle Osmanen zum Beitritt aufgefordert werden. Das Komitee beabsichtigt, binnen kurzem einen Kongress abzuhalten.

Konstantinopel, 13. Okt. Den italienischen Blättern ist der Postdebit entzogen worden.

### Die Lage auf dem Balkan.

Konstantinopel, 13. Okt. In einer Unterredung mit dem Großvezir gab der russische Botschafter die Versicherung, daß die Petersburger Regierung eine Störung der Ruhe auf dem Balkan nicht gestatten werde. Die russischen Vertreter in den Balkanstaaten erhielten dahingehende kategorische Anweisungen.

### Die Aretfrage.

London, 13. Okt. (Meldung des Reuterschen Bur.) Nach Meldungen Konstantinopeler Blätter haben die Aretschukmächtigen auf dem neuesten Schritt der „Forde“ erklärt, die Aretschukmächtigen hätten in Konstantinopel in Conca beauftragt, bei dem Exekutivkomitee gegen die Eröffnung der türkischen Kammer im Namen des Königs der hellenischen Einpruch zu erheben.

## Neueste Nachrichten.

### Deutscher Hochschullehrertag.

Dresden, 12. Okt. Der heute hier eröffnete Deutsche Hochschullehrertag beschloß sich zu nächst mit dem Modernisierend. Es wurde der Verein „Deutscher Hochschullehrertag“ gegründet, der alle zwei Jahre zusammenzutreten soll. Ein Antrag Braslavans, daß niemand Mitglied des Vereins werden kann, der aus nicht wissenschaftlichen Gründen eine bestimmte Meinung von der Beiranzel vorträgt, wurde abgelehnt, die Erklärung des ständigen Ausschusses wurde jedoch einstimmig angenommen, der diejenigen, die den Antimodernisierend geleistet haben, aus der Vereinigung Deutscher Hochschullehrer ausschließt.

Die französische Spionin Thirion verurteilt.  
w. Leipzig, 13. Okt. Die Sprachlehrerin Thirion wurde vom Reichsgericht wegen Vergehens gegen den § 49 a des Strafgesetzbuches zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt.  
4 Monate der Unterjuchungshaft werden angerechnet. Die Angeklagte war von Paris aus brieflich aufgefordert worden, sich den Mobilisierungsplan eines deutschen Armeekorps zu verschaffen, und hatte zugefagt.

### Japan in Korea.

Tokio, 13. Okt. Der Kriegsminister hat mit Genehmigung des Kaisers im Ministerrat einen Gesetzentwurf eingebracht, wodurch eine beständige Armee in Korea geschaffen werden soll, bestehend aus zwei Divisionen. Dazu ist ein Kredit von 50 Millionen für 7 Jahre erforderlich.

Der englische Gouverneur von Kanada.  
Quebec, 13. Okt. (Meldung des Reuterschen Bur.) Der zum Generalgouverneur von Kanada ernannte Herzog von Connaught ist mit seiner Gemahlin gestern abend wohlbehalten hier eingetroffen.

### Das neue Ministerium in Kanada.

Montreal, 12. Okt. Der Premierminister Borden bildete ein als stark geltendes mit imperialistischen Ideen sympathisierendes Kabinett. Der bisherige Leiter der National Trust Company in Toronto W. L. White wurde Finanzminister. Der ehemalige Finanzminister Forster erhielt das Handelsdepartement, Mont das Fach der öffentlichen Arbeiten. Die reine Schuld Kanadas am 30. September belief sich auf 324 Millionen Dollars.

### Erdbeben in Mexiko.

Neugort, 13. Okt. Telegramme aus Mexiko besagen, daß ein Teil von Mexikanisch-Kalifornien und die Küste im Staate Sonora durch ein furchtbares Erdbeben verunstaltet worden sind. Dem Erdbeben folgte ein ungewöhnlich starker Sturm, wobei eine riesige Springflut das Wert der zerstörten Vollenbete. So viel bisher bekannt ist, sind vier Städte vollständig zerstört worden, wobei viele Menschenleben zugrunde gingen. Die Zahl der

Umgekommenen dürfte zwischen 500 bis 700 schwanken. Die beiden in Sonora gelegenen Städte Ortiz und Guaymas sind durch das Erdbeben vollständig in Schutt und Trümmer gelegt worden, während, soweit bisher bekannt wurde, die beiden Städte Palmo und St. José durch die Springflut einfach weggeschwemmt wurden. Diese Welle kam von dem Golf von Kalifornien her, warf sich mit ungeheurer Dröhne bis weit in das Land hinein und spülte Häuser ins Meer, während Schiffe bis weit ins Land hineingetrieben wurden, wo sie nach dem Zurückfluten der Wogen auf festem Boden sitzen blieben. Viele Bewohner wurden von dem zurücktretenden Wasser lebend ins Meer geschleudert, wo sie von Haijischen aufgefressen wurden. Tausende leiden Not infolge Mangels an Lebensmitteln.

### Revolution in China!

Peking, 13. Okt. (Meldung des Reuterschen Bur.) Die Führer in Hankau haben die Eisenbahn erobert. Matrosen der japanischen Flotte sind unter dem Admiral Saohjima gelandet worden, um die fremden Niederlassungen zu schützen.

Peking, 13. Okt. Die gegenseitige Verklammerung der Provinz Huoh hat sich von der kaiserlichen Regierung losgelöst. Die Aufständischen, 10 000, nach anderen Berichten 15 000 an der Zahl, sollen dreißig moderne Geschütze erbeutet haben. Aus Tschengtu wird gemeldet, daß die Führer das ganze Gebiet westlich von Winko zwischen Kiating und Kwan besetzt haben.

Hankau, 13. Okt. (Pet. Tel.-Ag.) Bisher treugebliebene Schiffe fangen an, zu den Revolutionären, die in Wufschang und Hankau strenge Ordnung halten, überzugehen. Marodeure und Brandstifter werden streng bestraft. In der letzten Nacht sind allein fünf Personen hingerichtet worden. Die Revolutionäre selbst haben nur die Verwaltungsgebäude und die Häuser der Mandarinen in Brand gesetzt. Das Bombardement auf Wufschang seitens der treugebliebenen Schiffe, die längs der Anfließungen liegen, ist auf Wunsch der ausländischen Schiffe eingestellt worden, da durch das Feuer der Revolutionäre aus den Forts die europäischen Anstaltungen gefährdet wurden.

London, 13. Okt. Wie das Reutersche Bureau aus Hankau meldet, treffen dort in Intervallen Abteilungen der Regierungstruppen ein, denen die Führer entgegengehen, um sie zum Anstich an die Meuterei zu verleiten. Heute nacht kam es zu Kämpfen unter den Mandchurenfamilien. Die Gefangnisse wurden geöffnet, so daß die Gefangenen entliefen. Wufschang und Hangang sind stark besetzt und mit Geschützen armiert, in den Arsenalen ist reichlich Munition vorhanden.

Peking, 13. Okt. (Neuter.) Durch ein Edikt wird befohlen, daß zwei Armeekorps unter dem Kriegsminister unverzüglich nach Wufschang abgehen sollen; ferner wurde die Abfahrt von Kriegsschiffen nach Wufschang angeordnet.

### Die Marofffrage.

#### Clemenceau auf dem Sprung.

Paris, 13. Okt. Im „Echo de Paris“ erklärt der frühere Ministerpräsident Clemenceau: „Der Augenblick ist noch nicht gekommen, um über Verhandlungen zu urteilen, die noch nicht beendet sind und für die genaue Elemente mir fehlen. Die öffentliche Meinung in allen Parteien ist in unserem Lande überall auf der Höhe idealen französischen Patriotismus gewesen. Erwarten Sie also von mir nichts über diesen Gegenstand, was aufreizen könnte. Wenn der Augenblick gekommen sein wird, werden die Politiker ihre Meinung über das, was vollbracht worden ist, kundgeben müssen und diese Pflicht werde ich erfüllen.“ — Clemenceau erklärte dann, daß er für den Augenblick davon Abstand nehme, die große politische Rebe, von der man gesprochen hatte, seinen Wählern im Departement vorzuhalten.

#### Die spanische Spartakisten.

Paris, 12. Okt. Die andauernde Furcht vor auswärtigen Komplikationen ist als Ursache dafür anzusehen, daß vom 1. bis 10. dieses Monats an den Spartakisten die Einzahlung nur 1 1/2 Millionen gegen 2 1/2 Millionen Rückzahlungen betragen. Seit Neujahr 1911 zeigen die Abhebungen ein Mehr von 120 Millionen gegenüber den Einzahlungen.

#### Die Spanier in Marokko.

Paris, 13. Okt. Die „Agence Haavas“ meldet aus Port Sag von 12. ds.: Es verlautet aus marokkanischer Quelle, die Kasbah Seluan sei am letzten Dienstag von 500 Reitern angegriffen worden. Die Spanier hätten eine Niederlage und erhebliche Verluste erlitten. 100 Mann seien geflohen worden. Eine Kompanie Infanterie sei in Seluan eingeschlossen. Man erzählt, daß die Rabalen trotz der erlittenen Verluste kampftüchtiger als je sind. Ihre Harta erhält fortwährend Verstärkungen.

#### Verchiedene Meldungen.

Breslau, 13. Okt. Der Romanistischer Höcker ist gestern im Alter von 79 Jahren gestorben.

Dortmund, 13. Okt. Im Disziplinerverfahren gegen Traub hat das Ministerische Konsistorium schon für Montag verantwortliche Vernehmung angeordnet.

Pofen, 13. Okt. Durch die Explosion eines Behälters wurde der Gymnasialoberlehrer Gerhard beim Experimentieren im physikalischen Laboratorium der Schule schwer verletzt.

Auffig, 13. Okt. Heute früh stieß ein Personenzug der Auffsig-Tepler Eisenbahn mit einem entgegenfahrenden Lokalzug zusammen. Ein Kondukteur wurde getötet, 3 Personen wurden schwer verletzt.

London, 13. Okt. „Daily Telegraph“ berichtet, daß der Ausbruch eines Grubenarbeiter-

streits bevorsteht, dem sich wahrscheinlich auch die Eisenbahner anschließen würden, so daß England tatsächlich von einer industriellen Revolution bedroht ist.

Toledo, 13. Okt. Das Bundesgericht hat in dem Prozeß gegen die Electric Company zugunsten der Regierung entschieden. Es wird die Auflösung der National Lamp-Company mit 35 Untergesellschaften angeordnet.

## Arbeiterbewegung.

Oberhausen, 12. Okt. Eine Vertreterkonferenz der vier Bergarbeiterorganisationen sprach sich dahin aus, daß die Bergarbeiterlöhne angesichts der Teuerung in allen Revieren zu niedrig seien.

Minden, 12. Okt. Zu der Arbeiterbewegung in der westfälischen Zigarrenindustrie wird gemeldet: Da die von den Vertretern der organisierten Zigarrenarbeiter bei der Geschäftsführung des westfälischen Zigarrenfabrikantenverbandes eingeleiteten Verhandlungen über die Aufhebung der Streiks und der Rindigungen zu einem Ergebnis nicht geführt haben, tritt die Aussperrung aller organisierter Arbeiter der Mitglieder des Verbandes mit Ablauf der Rindigungsfrist in Kraft. In Betracht kommen 7000 Arbeiter.

London, 13. Okt. Im Zusammenhang mit dem Ausstände der Waggonfabrikarbeiter in Swansea wurden die Werke gestern abend von einem Volkshaufen angegriffen und die Gebäude teilweise demoliert. Die Polizei war der Menge gegenüber machtlos.

## Letzte telegraphische Meldungen unserer Berliner Redaktion.

(Nebenstehend nur mit vollständiger Quellenangabe „Karlsruher Tagblatt“ geteilt.)

Essen, 13. Okt. Dem gestrigen Beschluß der Vertreterkonferenz der Bergarbeiter-Organisationen gemäß berufen die Verbände zahlreiche Versammlungen ein, um die Meinungen ihrer Mitglieder zu hören. Alsdann werden die Vertreter erneut zusammentreten, um festzustellen, auf welcher Grundlage weitere Schritte unternommen werden sollen. In einer in Hörde abgehaltenen Versammlung des alten Bergarbeiterverbandes erklärte der Referent, daß derselbe Druck wie Ende 1904 auf der Bergarbeiterchaft laste. Es sei an der Zeit, zum Kampfe zu rufen. Die Bergarbeiterführer und Reichstagsabgeordneten teilten in dieser Versammlung mit, daß in der Versammlung der Bergarbeiter-Föderation Großbritanniens wichtige Beschlüsse gefaßt worden seien, die auch eine besondere Bedeutung für die deutschen Bergarbeiter enthielten. Es sei nicht ausgeschlossen, daß es noch in diesem Jahre in England zu einem Generalstreik aller Bergarbeiter kommen werde.

Berlin, 13. Okt. Der „Votanzzeiger“ meldet einen neuen Vorschlag der portugiesischen Monarchisten. Sie haben ganze Ortschaften wieder besetzt. Ein Gefecht hat nicht stattgefunden. Die Artillerie von Serra di Pilar und das 6. Infanterieregiment erwiesen sich der Regierung gegenüber als unzuverlässig.

Berlin, 13. Okt. Der „Votanzzeiger“ meldet aus Peking: Die Erhebung am Jangtschi-Flusse wächst mit rasender Schnelligkeit. Zugleich wird bekannt, daß die Revolution auch in den Schwesterprovinzen schnelle Fortschritte macht. Die Hauptstadt Tschangschang, in der bereits vor mehr als sechs Monaten ernstliche Unruhen ausbrachen, hat sich den Revolutionären ergeben. Von den Garnisonen der drei Städte in der Provinz Hupe haben sich 12 000 Mann der revolutionären Partei angeschlossen.

London, 13. Okt. Hier ist ein Telegramm aus Canton eingetroffen, daß die beiden Kwang-Provinzen gemeinsame Sache mit den Hu-Provinzen und den anderen aufständischen Gebieten am Jangtschiang machten. Die wohlhabenden Chinesen von Canton und anderen Orten der Kwang-Provinzen fliehen nach Hongkong. In Kwang wird eine Meuterei der 11. Division befürchtet, die von einem revolutionären Geist durchdrungen ist. Die Zustände in der Provinz Anhui sind gleichfalls besorgniserregend, da die Bahnhöfe in der Hoeph von einem Bataillon desselben Regiments bewacht werden, ist nicht anzunehmen, daß sich diese den Rebellen in Hankau angeschlossen haben. Die revolutionäre Regierung hat bereits angeordnet, daß sie die Bahngleise aufreißen lasse und die große Brücke über den gelben Fluß sprengen werde, falls die Peking Regierung Truppen nach den aufständischen Provinzen entsenden sollte. Von Shanghai wird telegraphiert, daß die Missionäre bis jetzt in Sicherheit sind.

Madrid, 13. Okt. Einer Meldung aus Melilla zufolge fand am 10. Oktober ein Witternacht ein neuer Angriff der Marokkaner auf das spanische Lager am Keriffus statt. Die Spanier eröffneten sofort ein Artillerie- und Maschinengewehrfire. Der Feind hatte 30 Tote und viele Verwundete. Auf spanischer Seite wurden nur 2 Mann verwundet. Fast alle Zelte des Lagers am Ufer wurden von feindlichen Kugeln durchlöchert. Es verlautet, daß die marokkanische Harta sich zu einem neuen Angriff wieder gesammelt habe.

Konstantinopel, 13. Okt. Die im Ministerrat zur Verlesung gelangte Antwortnote der Mächte auf die jüngste Zirkularnote der Porte lautet ziemlich hoffnungsvoll. Der Ministerrat kam bezüglich eines neuen Appells an die Mächte zu keinem Beschluß. Das Verbot des Kriegsministers, das Kabinett zu kritisieren, wurde vom Ministerrat bestätigt.







# Handabund für Gewerbe, Handel u. Industrie.

## Ortsgruppe Karlsruhe.

Zur Frage der Tenierung hat unser Vorstand in seiner letzten Sitzung Stellung genommen in einer Resolution, welche inzwischen in der Tagespresse bekannt gegeben wurde. Ueber denselben Gegenstand wird der Blockfandant unseres Reichstagswahlkreises, Herr Dr. Ludwig Haas, am 15. Oktober, vormittags 11 Uhr, im Kolosseum sprechen. Auf diesen Vortrag von höchstem wirtschaftlichen Interesse wollen wir hiermit unsere Mitglieder aufmerksam machen.

### Verdingung von Küchenbediensteten.

Am 20. ds. Mts. findet die Verdingung der Küchenbediensteten des Telegrafendirektoriums Nr. 4 für die Zeit vom 1. November 1911 bis 31. Oktober 1912 statt.

Bedürfnisse:

1. Personal,
2. Gemüse,
3. Backwaren,
4. Milch, Butter, Käse,
5. Kartoffeln.

Zum gleichen Zeitpunkt sind die Küchenbediensteten zu vergeben. Verdingung in der Weise, dass die Kenntnisnahme der Verdingungsbedingungen zum Ausdruck zu bringen ist, bis 20. Oktober 1911, 10 Uhr vormittags, einzureichen.

### Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 16. Oktober 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich veräußern:

1. Flügel, 2. Spiegel, 1. Sekretär, 3. Vertikos, 2. Schränke, 2. Chiffonieren, 2. Kommoden, 4. Divans, 2. Sofas, 2. Stühle, 1. Tisch, 1. Küchenschrank, 1. Waschtisch, 1. Nachtschrank, 1. Schreibmaschine, 3. Schreibtische, 2. Betten, 1. Zigaretten-Etui, 1. Nähmaschine, 1. Bohrentisch, 5. Dohrmaschinen, 1. eichenen Stamm, 5. eichenen Dielen, 10. Fuchsfurche, 1. Fuchshäute, 1. Fuchsfurche.

Karlsruhe, den 13. Okt. 1911. Hier, Gerichtsvollzieher.

### Öffentliche Versteigerung.

Montag, den 16. Oktober 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier, gemäß § 373 N. O. B. 2. Ballen Korken (9 Mille), gegen bare Zahlung öffentlich veräußern.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1911. Hier, Gerichtsvollzieher.

### Matratzen-Dingerversteigerung.

findet beim 1. Badischen Leib-Dragoonen-Regiment Nr. 20 am 16. und 17. Oktober 1911, jedesmal 9 Uhr vormittags beginnend, auf dem Karlsruher Hofe statt.

Thum von Neuburg, Oberst und Regiments-Kommand.

### Zu vermieten.

#### Wohnungen

**Wohnung, 7-8 Zimmer,** zu vermieten. Zu erfragen Montags 11-11 Uhr: Durlacher Allee 15 III. Wird auch geteilt in 5 u. 3 Zimmer abgegeben.

**Kriegstraße 91,** ist eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör, 2 Treppen hoch, per sofort od. später zu vermieten. Näh. parterre.

#### Herrschafthauswohnungen.

Am Neubau Ecke Kaiser-Allee und Durlacher Allee sind der 2., 3. u. 4. Stock mit je 7 Zimmern und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

**Eisenlocherstraße 41** ist wegen Verlegung der 2. Stock, 6 schöne Zimmer, Küche, Bad, große Dielen, 2 Manfarden, Balkons und Verandas, freie Aussicht ins Gebirge, sofort oder 1. April zu verm. Näh. Kriegstr. 151.

**Weinbrennerstraße 14,** ohne Wis-a-vis, ist der 1. und 3. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Veranden, per sofort zu vermieten. Gas und elektr. Licht, Warmwasserheizung. Großer Garten vorhanden. Näheres Sofienstraße 77 im Büro.

**Kaiserstraße 114** ist 2 Treppen hoch (Bel-Etage) eine geräumige 6 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche und sonstigen reichlichen Zubehör auf sofort zu vermieten. Besonders geeignet für Verlegungs- und verwandte Berufe. Näheres zu erfragen Gartenstr. 44, II.

#### Herrschafthaus

**5 Zimmerwohnung** m. reichl. Zubeh. folgt zu vermieten. Näh. im Hause selbst Durlacher Allee 15, 1. Stock.

**Redenbacherstraße 21** ist per sofort oder später eine große 5 Zimmerwohnung mit Zubehör (Hochparterre) zu vermieten. Einzufragen täglich von 10 bis 12 Uhr.

Schöne, neuhergerichtete Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Glasveranda, Manfarden und reichlichem Zubehör, ohne Wis-a-vis, ist Gartenstraße 34 wegen Belegens per sofort oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 36, parterre, oder Durlacher Allee 15, 2. Stock.

**Sternbergstraße 15** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, geschl. Veranda, ohne Wis-a-vis, auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Leopoldstraße 24,** in ruhiger, Hause, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Wäszimmer, Speisekammer, Kofeln- und Vorratsteller, Anteil am Trockenständer, an eine einzelne Dame oder kleine Familie zu vermieten.

#### 4 Zimmerwohnung

mit sämtl. Zubeh. per sofort in Amalienstraße 65 zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Der sofort habe ich in der Weststadt eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., zu vermieten. Näh. bei Jakob Mann jun., Baugeschäft, Winterstr. 4. Telefon 649.

**Kaiser-Allee 115 II** ist eine herrschaftliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, sowie einem geraden Zimmer im 5. Stock umfänglich auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, part. oder Scheffelstraße 53, Lehen 1707.

**Durlacher Allee 115 II** ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Bad auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 95. Ebenfalls ist auch eine Veranda von ca. 25 qm sofort zu vermieten.

**Schillerstraße 24** im 3. Stock ist eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung mit 2 Balkonen, Küche, Keller, Manfarden auf 1. Nov. zu vermieten. Daselbst ist auch eine Manfardewohnung, 4. Stock, von 2 Zimmern, Küche, Keller, per sofort zu vermieten. Näh. ebenbüchsig im Parterre.

**Beiertheim, Marie-Alexandrastraße 14** ist im 2. Stock herrliche 4 Zimmerwohnung mit Erker, Veranda, Bad, 2 Kellern, 1 Manfarden u. sonst reichem Zubeh. sofort zu vermieten. Näheres im Hause part.

#### Herrschafthauswohnung.

**Durlacher Allee 15**, nächst der Vorholzstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 bzw. 5 Zimmern mit allem Zubeh. auf 1. April 1912 zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52. Telefon 1041.

#### 4 u. 3 Zimmerwohnungen

per sofort zu vermieten: Philippstraße 29. Näheres daselbst. Telefon 2799.

#### 3 Zimmer-Wohnung

mit Bad in ruh. schön. Lage, verkehrsgünstig, sofort od. später zu verm. Mts. 400. Kornblumenstraße 10, 4. Stock, Nähe Poststraße.

**Backstraße 51** habe ich per sofort eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst dem üblichen Zubeh. zu vermieten. Näh. im Baugeschäft Jakob Mann jun., Winterstraße 4. Telefon 649.

**Backstraße 30** ist in herrschaftl. Hause eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und Veranda auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

**Ladenstraße 19, 4. Stock,** ist eine freundl. 3 Zimmerwohnung m. Balkon und Veranda per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

**Magdalenstraße 42** sind schöne 3 Zimmerwohnungen per sofort zu vermieten. Näheres Auskunft Lindenplatz 1 (Laden) von 12<sup>1/2</sup> bis 2 Uhr.

**Steinstraße 7,** Seitenbau, ist im 3. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubeh. auf sofort od. später zu vermieten. Näheres Vorderhaus im Laden oder Bräueri Heinrich Heil, Kriegstr. 115.

**Steinstraße 29,** am Adelsplatz, Seitenbau, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Glasabspülung, Manfarden u. Keller per sofort in ruhiger Lage zu vermieten. Näheres im Kontor.

**Adamiestrasse 35,** Hinterhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 48, 1. Stock.

**Werderstraße 19, 3. Stock,** ist eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zubeh. wegen Belegens sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

**Welkenstraße 18,** Neubau, nächst der Weinbrennerstraße, sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Bad, Veranda, Balkon und Gartenanteil auf sofort zu vermieten. Näheres Welkenstraße 40, 1. Stock, oder Kantstraße 6. Telefon 2629.

#### Wohnung zu vermieten.

Am 3. und 5. Stock Kaiserstr. 53 sind schöne Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, Kammer und Keller auf sofort oder später zu vermieten.

# 3 Zimmer-Wohnung zu vermieten.

**Königsstraße 22** im 1. Stock des Cenerbaues eine der Neuzeit eingerichtete Wohnung wegen Veränderung sofort zu vermieten.

**Magdalenstraße 30,** Ecke Kallmoldstraße, in schöner, freier Lage, ist im 1. u. 2. Stock je eine moderne

### 3 Zimmerwohnung

mit Bad u. sonst. Zubeh., sowie Garten per 1. November od. früher zu vermieten. Näheres durch den Eigentüm. H. Bieler, Kaiserstr. 223.

### 3 Zimmerwohnungen

Geräumige, modern eingerichtete 3 Zimmerwohnungen, per sofort zu vermieten. Näheres durch den Eigentümer H. Bieler, Kaiserstr. 223.

### Neubau.

Gegenüber der Telegraphentafelne und dem Fußballplatz sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern mit oder ohne Bad u. reichl. Zubeh. sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 95, 2. Stock, od. Hotel „Sonne“, Kreuzstr.

### 2 Zimmerwohnung

nebst Zubeh., im Seitenbau, ist auf sofort zu vermieten. Preis 260 M. Näheres Werderstraße 68, 4. Stock.

Beim Kaiserplatz ist fremdliche 2 Zimmerwohnung an einzelne Person auf sofort in gutem, ruh. Hause zu vermieten. Näh. Douglasstraße 11, part.

**Erbrinzenstraße 8** ist eine Manfardewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. November od. später zu vermieten. Preis 220.-. Näh. im 2. Stock.

**Winterstraße 30** ist im 5. Stock eine geräum., neu hergericht. 2 Zimmerwohnung u. Küche umfänglich, sofort an ruh. Leute zu vermieten. Näh. im 1. Stock daselbst.

**Gewirke- und Humboldtstraße** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubeh. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Gewirkestraße 35, 2. Stock.

**Klauprechtstraße 23** sind im Rückgebäude 2 Zimmer (ohne Küche), mit Gas und Wasserleitung, sofort oder später zu vermieten. Schlüssel und Näheres Leopoldstraße 4, 4. St.

**Amalienstraße 22** ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkoven, Küche und Keller, an nur 11. pünktliche Familie auf sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock, Vorderhaus.

**Luisenstraße 56** ist auf 1. Novbr. eine freundliche Wohnung mit Koch- und Leuchtgas von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 5. Stock.

**Johannstr. 53** sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. Nov. zu vermieten. Preis 16 Mark monat. Auskunft im 2. St.

**Luisenstraße 48,** Seitenbau, part., ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Koch- und Leuchtgas-Einrichtung, auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst bei Campart oder bei dem Eigentüm., Vorholzstr. 11.

### 2 bis 3 unmöbl. Zimmer

einer Herrschafthauswohnung sind zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstr. 247 II.

### Ein Zimmer mit Küche

für 1 bis 2 Personen sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 13 im 2. Stock oder Schillerstraße 48.

### Läden und Lokale

In westlicher Kaiserstraße, beim Kaiserplatz, Schabenseite, ist ein schöner, mittelgroßer Laden mit Hinterbau auf 1. April 1912 zu vermieten. Näh. Douglasstraße 11, parterre.

### Läden zu vermieten

auf sofort oder später. Näheres Zigarrengeschäft. Auch sehr geeignet zu jeder Art Filiale. Lage Ecke Karl-, Gutzsch-, Klauprecht- u. Kurvenstr. Näh. Kurvenstr. 1, 2. St.

### Der Laden

**Magdalenstraße 42** ist per sofort zu vermieten. Näheres Lindenplatz 1 (Laden).

**Amalienstraße 22** sind im Seitenbau eine sehr helle, große u. eine kleine Veranda mit elektr. Licht, Gas und Wasser an ruhiges Geschäft auf sofort zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 3. Stock, von 9 bis 4 Uhr.

**Verfortstraße 7** sind eine schön hergerichtete für ruhiges Geschäft sofort zu vermieten, bestehend aus leerem Parterrezimmer. Näheres Vorholzstraße 88, 3. Stock.

# Laden zu vermieten.

Ein sehr gut gehender Spezereiladen mit großem Flaschenbierverbrauch ist per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Melancthonstraße 2 im Büro.

Im Neubau am Ludwigsplatz sind große, moderne Ladenlokale auf sofort oder Frühjahr 1912 sowie Bureau-Räumlichkeiten im 1. und 2. Obergeschoß, mit Personenaufzug, zu vermieten. Näheres Baugeschäft Will. Stober, Rippurstraße 13, Telefon 87, und Behneke & Zschache, Klauprechtstraße 9, Telefon 1815.

### Lagerplatz.

Degenfeldstraße ist ein ca. 700 qm großer eingeschriebter Lagerplatz per sofort zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor.

### Stallung

für zwei Pferde, sowie Wagenremise auf sofort oder später zu vermieten; besgl. eine kleine Werkstätte. Näheres Vorderhaus, 2. Stock.

### Zimmer

Möbl. Zimmer ist sofort oder später zu vermieten bei H. Zahner, Erbprinzenstraße 26, Seitenbau, 2. Stock.

**Karlstraße 86** ist ein gut möbl. Zimmer an besseren Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

**Gut möbliertes Zimmer** in ruhiger, schöner Lage zu vermieten. Volzstr. 16, 2. Stock. Tel. 1775.

**Fein möbliertes Zimmer** mit Frühstück an gebildeten Herrn, auch an einen Schüler, diesem mit ganzer Pension, abgegeben. Näheres Sofienstraße 5, 2. Etage.

**Sofienstr. 28, 2. Stock,** ist gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten, werden auch einzeln abgegeben, mit Gas- u. Badbenutzung, zu antehm. Preis.

**Eleg. möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer** in schön. Lage an feiner, sol. Herrn bei alleinst. Dame abgegeb. Dauermieter bevorzugt. Offerten unter Nr. 885 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gebildeten Herrn od. Dame** bietet sich Gelegenheit, in vornehm. Hause bester Stadtlage 2 od. 3 schöne Zimmer zu vermieten. Nestelanten wollen Offerten unter Nr. 439 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Gut möbliertes Schlafzimmer,** vis-a-vis Stadtpark, sofort billigst zu vermieten. Näh. Güttingerstraße 49, 4. Stock.

**Ein schön möbliertes Zimmer,** mit oder ohne Pension, sofort zu vermieten: Kaiserstraße 110, 1 Treppe.

**Leopoldstraße 37** ist im 3. Stock Borsh. ein schönes, groß. Zimmer m. 2 Betten, mit od. ohne Pension, zu vermieten.

**Möbliertes Zimmer** zu vermieten, mit oder ohne Pension: Werderplatz 30, 4. Stock.

Zwei elegant möblierte, ineinandergehende Zimmer mit Manfardenbenutzung auf 1. November an besseren Herrn zu vermieten: Adlerstraße 35, 1 Treppe.

**Karlstraße 37** ist folgend ein gut möbl. Zimmer im 2. Stock des Vorderhauses zu verm. Kaiserstraße 33, 2. Stock, zwei gut möblierte Zimmer mit freier Aussicht und separatem Eingang sofort zu vermieten.

### Gut möbliertes Zimmer

sofort zu vermieten: Steinstraße 5, 2. Et. hoch (nächst dem Hauptbahnhof).

**Gut möbliertes Parterrezimmer** ist an soliden Herrn sofort od. später zu vermieten: Herrenstraße 66.

**Ein freundlich möbliertes Manfardenzimmer** ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Douglasstraße 18 II.

**Gut möbliertes Zimmer** an besseren Herrn sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 185, 1 Treppe links.

Zwei gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, per sofort zu vermieten: Novads-Anlage 7, parterre.

**Ein gut möbl. Zimmer** ist fol. od. später billig zu vermieten: Schützenstraße 57, 3. Stock rechts.

**Zwei einfache, möblierte Zimmer** zu vermieten. Marktgrafenstraße 35, 3. Stock.

**Leopoldstraße 30, 2. Stock,** ist ein freundlich möbl. Zimmer, nach der Straße gehend, per sofort zu verm.

**Ein einfach möbliertes Manfardenzimmer** ist an ein ordentliches Mädchen zu vermieten: Sofienstraße 28, 3. Stock.

**Kaiserstraße 32, 2. St.,** 2 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sowie 2 leere Manfarden zu vermieten.

# I. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigst  
**Ludwig Homburger,**  
Zirkel 20. Telefon 1836.

**Wilmersdorfer Kredit-Verein**  
e. G. m. b. H.  
in Deutsch-Wilmersdorf gibt sich. Pers. Kredite zu coul. Bed. Anträge erbeten.

### Suche Geld auf gute I. u. II. Hypothek.

**August Schmitt,**  
Hypotheken- u. Bankkommission-Geschäft,  
Karlsruhe, Durlacher Allee 43.  
Telephon 2117.

### 7000 bis 8000 Mark

zur II. Hypothek auf ein gut gelegenes Privathaus der Weststadt sofort oder innerhalb 2 Monaten aufzunehmen gesucht. Selbstverleihen wollen sich melden durch Offerten unter Nr. 896 an das Kontor des Tagblattes.

**2. Hypothek.**  
3000 M. per sofort oder 1. Jan. 1912 gesucht. Gute Sicherung. Offerten unter Nr. 882 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### I. Hypothek

von 20000 bis 25000 Mark auf ein neues Gebäude für jetzt oder später gesucht. Offerten unter Nr. 945 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 6000-7000 M.

werden auf ein Haus in der Weststadt als 2. Hypothek von pünktlichem Zinszahler auf 1. Januar oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 926 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kapital-Gesuch.

Auf eine Sägmühle im bad. Oberland werden 8000 auf erstes Unterpfand aufzunehmen gesucht. Schätzung 15000. Off. unt. Nr. 930 an das Kontor des Tagbl. erb.

### Kapitalisten

zur Übernahme von 1a zweiten Hypotheken, Restausgleichungen und Forderungen gesucht. Kostenfreie Beilegung. Offerten unter Nr. 4843 an Rudolf Hoffe, Karlsruhe.

### Offene Stellen

#### Weiblich

**Lichtige Sandstickerinnen** gesucht.  
Müller Winter, Leisingerstraße 26.

Ein fleißiges Mädchen, welches schon gedient hat u. bürgerlich toden kann, wird für sofort oder auf 15. Oktober gesucht: Kaiserstr. 30, 3. St.

Wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens auf sofort ein braves, fleißiges Mädchen gesucht.  
Kronenstraße 42, 1. Stock.

### Zu herrschaftliches Haus (kleiner Haushalt) ein sehr zu verlässiges Zimmermädchen, Alter nicht unter 20 Jahren, auf 1. Novbr. gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Zu einem 6 Monate alten Kinde wird eine gesunde, pflicht-treue, gewissenhafte Kinderpflegerin

auf 1. November gesucht, die aus besserem Hause gute Zeugnisse hat. Vorzuzustellen 9 bis 11 oder 5 bis 7 Uhr: Vorholzstraße 32, 2. Stock.

**Köchin und Küchenmädchen.**  
Suche auf 15. Okt. eine Köchin u. ein Küchenmädchen. Hoher Lohn, gute Behandlung. Gottesauerstr. 27, Wirtschaft.

### Kinder- u. Hansmädchen

sofort gesucht.  
Marie Fuhr, geberbshausige Stellenvermittlerin, Kreuzstraße 20.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gern hausarb. verrichtet u. etw. toden kann, findet sofort Stellung: Kaiserstraße 44, 1. Tr. hoch.

### Kapitalien

**Privatkapitalist** gibt Darlehen an sol. Leute schnell u. diskret zu coul. Bedingungen und günstiger Kalkulation. Näheres Wilhelmstraße 44, 3. Stock.

### Zimmer

**Unmöbl. Zimmer** mit Kochofen sucht alleinst. Frau zwischen der Steinstr. u. Marktplatz. Offert. mit Preisangabe unter Nr. 928 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht großes, helles, gut heizbares Maler-Meister.** Nähe Kaiserplatz. Offerten an Prof. Müller, Kaiserstraße 186, 4. Stock.

**Wirtschaft gesucht,** gutgehend, auf Hefo sofort oder später. Näheres Sofienstraße 167, parterre.

**Kleineres Magazin** für Obst aufzunehmen in der Nähe der Waldstraße gesucht. Näh. Waldstraße 54 im Laden.

**Unmöbliertes Zimmer** eventuell mit Küche.  
Auf dem Ludwigsplatz oder gang in dessen Nähe wird ein heizbares Zimmer per sofort od. 1. November zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 932 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kinderloses Ehepaar** sucht möbliertes Zimmer im Zentrum. Offerten unt. Nr. 931 an das Kontor des Tagblattes erb.

Wo findet Fräulein bis zur Einbindung geeignete Unterkunft? Offerten unter Nr. 942 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ungeleitetes Zimmer** mit separatem Eingang vom 22. Okt. bis 2. Nov., in der Nähe des Ständehauses zu mieten gesucht. Offerten mit Preis unter D. H. B. 3 hauptpostlagernd Heidelberg.

### Wohnungen-Gesuch.

Per sofort oder 1. November wird am Kaiserplatz oder in nächster Nähe deselben - Westendstraße bevorzugt - eine Parterrewohnung von 5 bis 6 Zimmern in gutem Hause zu mieten gesucht. Die Wohnung soll für Gas und elektr. Licht eingerichtet und tadellos mit Zentralheizung versehen sein. Offerten mit Preisangabe im Büro Sähringerstraße 102 erbeten.

### Miet-Gesuche

#### Wohnungen

**Wohnungs-Gesuch.**  
Per sofort oder 1. November wird am Kaiserplatz oder in nächster Nähe deselben - Westendstraße bevorzugt - eine Parterrewohnung von 5 bis 6 Zimmern in gutem Hause zu mieten gesucht. Die Wohnung soll für Gas und elektr. Licht eingerichtet und tadellos mit Zentralheizung versehen sein. Offerten mit Preisangabe im Büro Sähringerstraße 102 erbeten.

15



**Schneiderinnen,**  
perfekt im Abändern von Konfektion, per sofort gesucht.  
**Marg. DUNG, Kaiserstr. 86.**

**Lehrling** mit guter Schulbildung für das kaufmännische Bureau einer größeren Buchdruckerei gegen sofortige Vergütung gesucht. Selbstgeschriebene Anmeldungen sind unter Nr. 946 an die Expedition des Tagblattes zu richten.

**Jüngeres Mädchen** sofort gesucht: Kreuzstraße 20, 2. Stod.

**Männlich**

**Selbständigen Elektromonteur** sucht  
**H. Simmel, Pforsheim,**  
Elektrotechnische Werkstätte,  
Westliche Karl-Friedrichstr. 96.  
**10-20 Mk. täglich**  
Berndienst durch Betrieb m. Kaltab-  
wechslern, ehten  
Zephyr-Dauerwäsche,  
Seidenhanstrawatten, Dauerspindel-  
arten usw. Vertreter und Wiederver-  
käufer auch in Privatreisen überall  
gesucht. Große Auswahl feinsten  
Muster. Enorme Lagerbestände. Viele  
Anerkennungen. **M. Fuchs, senior,**  
Wäsche-Industrie, Düsseldorf 39.

Suche einen in der Technik des  
Notenschreibens gewandten

**Musiker**  
zwecks Niederschreibens von Melo-  
dien. Offerten unter Nr. 934 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

**Männlich**

**I. Tagsschneider**  
sowie erkl. Grob- und  
Kleinfüßarbeiter sucht  
**Hans Legendeder.**

**Fuhrmann gesucht.**  
Tüchtiger, nüchtern Fuhrmann  
per sofort gesucht. Näheres bei  
Karl Dürr, Kohlenhandlung,  
Degenfeldstraße 13. Telefon 499.

**Lehrling gesucht.**  
Auf dem Kaufm. Bureau unserer  
Fabrik kann ein junger Mann mit  
guter Schulbildung als Lehrling ein-  
treten.  
**Gebr. Himmelheber,**  
Möbelfabrik.

**Stellen-Gesuche**

**Weiblich**

Für fleißiges Mädchen wird Stel-  
lung gesucht, woselbst es das Kochen  
erlernen könnte, ohne gegenständige  
Vergütung. Offerten unter Nr. 929  
an das Kontor des Tagblattes erb.  
**Ord. Mädchen,** wech. gut nähen  
kann, sucht Stelle auf sof. od. später  
als Mädchen allein. Gute Behand-  
lung bevorzugt. Näh. Ruppurrer-  
straße 94, Wirtschaft Liooli.

**Mädchen**  
vom Lande, 22 Jahre alt, sucht  
Stellung in Privathaus, Hotel oder  
besseren Restaurant, wo sich Gelegen-  
heit zum Kochen erlernen bietet. Auf  
hohen Lohn wird nicht gesehen. Ein-  
tritt sofort möglich. Offerten unter  
Nr. 906 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten.  
Tüchtiges Mädchen, das bürgerlich  
kochen kann, sucht Stelle auf sofort:  
Winterstraße 21, Seitenbau, 4. Stod.  
Für ein fleißiges Mädchen, das  
nähen u. bügeln kann, wird gute  
Stelle gesucht. Luisenstr. 69, 2. St.

**Männlich**

**Junges Mädchen,**  
Schweizerin, sucht Stelle in gutem  
Privathaus für alles. Zu erfragen  
bei **Anna Hofmann, Säge Arb. Arb.**  
Schweiz.  
**Eine perfekte Kellnerin**  
sucht Stellung für sofort, nimmt auch  
Stellung zum im Laden bedienen an.  
Zu erfragen Goethestraße 47, 1. Stod.  
**Anfangsverkäuferin**  
sucht sofort Stelle: spricht perf. fran-  
zösisch. Offerten unter Nr. 940 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten.  
**Zimmermädchen,**  
Alleinmädchen, sucht Stelle. Näher.  
durch Frau Urban Schmitt, Witwe,  
Erbsprinzenstraße 27, Eingang Bür-  
gerstraße, gewerbsmäßige Stellen-  
vermittlerin.  
**Tücht. Mädchen** sucht Stelle als  
Zimmermädchen oder als Mädchen  
allein. Näh. Amalienstr. 41, 2. St.  
**Stellen suchen sofort:**  
Mädchen, die kochen, nähen u. bügeln  
können, sowie Haus- u. Küchenmäd-  
chen, Kellnerinnen, Helene Böhm,  
Kronenstr. 18, gewerbsmäßige Stellen-  
vermittlerin.  
**Ein Fräulein,** Waife, möchte  
gerne, um sich eine Existenz zu grün-  
den, das **Puhmachen** erlernen; wäre  
auch gewillt, sich als **Ladenerin**  
auszubilden. Näheres Amalien-  
straße 41, 2. Stod.**Tüchtige Kleidermacherin**  
nimmt noch Kunden an in und  
außer dem Hause: Schillerstraße 4,  
3. Stod links.

**Männlich**

**Junger Tiefbautechniker**  
sucht zeichnerische u. schriftliche Re-  
benbeschäftigung. Offerten unter Nr.  
933 an das Kontor des Tagbl. erb.  
**Teppichreparaturen**  
aller Art, auch die größten Defekte  
besorgt prompt (Postkarte genügt):  
Teppichreparatur- und Reparatur-  
Anstalt, Kaiser-Allee 41.  
**Abschriften und**  
**Vervielfältigungen**  
werden prompt und sorgfältig ausge-  
führt bei **Emil Schöweh,** Karl-  
straße 29a.  
**Der Tiroler Krankenschneider**  
**Josef Tschöfen**  
ist hier angekommen und empfiehlt  
sich im Einrichten von **Kraut** und  
**Räben.** Bestellungen werden ent-  
gegengenommen bei **Hrn. G. Wölfe,**  
Feinbäckerei, Blumenstraße 25, so-  
wie im **Gasthaus** zu den **Drei Kö-  
nigen**, Ede Kreuz- und Hebelstraße.

**Verloren u. gefunden.**  
Zugelassene schöne Kasse mit Jun-  
gen, einzeln oder zusammen, in gute  
Hände abzugeben: Helmholzstr. 7,  
3. Stod.

**Verkäufe**

**Privathaus,**  
sehr rentabel, gegen Bauplatz zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 941  
an das Kontor des Tagblattes erb.  
Zu verkaufen ein **neues Haus**  
mit 6 Zimmern, 2 Küchen, 800 qm  
Garten, Nähe Karlsruhe. Offerten  
unter Nr. 901 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein sehr gut gebautes, 3½stöck.  
Haus mit 4 Zimmern und Bad,  
Speisekammer etc. im Stod und  
großem Garten, in der Weststadt,  
ist 6000 Mk. unter 1er Habräst.  
Schönung Verhältnisse wegen  
sofort zu verkaufen. Offerten  
unter Nr. 936 an das Kontor  
des Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein hübsches Wohnhaus  
in guter, ruhiger Lage der  
Weststadt ist um den Preis  
von 54 000 Mark zu ver-  
kaufen. Weiterträgt 3  
3100 Mark. Gest. Offerten  
unter Nr. 922 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein der Neuzeit entsprechend  
eingerichtetes, noch neueres Haus  
in der Südweststadt (Karlstr.)  
ist besonderer Verhältnisse wegen  
sehr billig zu verkaufen. Das  
Haus eignet sich vermöge seiner  
Bauart und des großen Terrains  
vorzüglich als Geschäftshaus und  
zu jedem Geschäftsbetrieb. Of-  
fernten unter Nr. 936 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

2 Schränke, 2 Kommoden, 2 Bett-  
stellen, 3 Tische, alles neu, geeignet  
für Brautleute, 1 noch neues Fahrrad,  
„Grünner“, 1 neue Hobelbank zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 900 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Herrenstraße 16 im Hof**  
billig zu verkaufen:

1 Salon-Garnitur, Renaissance,  
eingelegt, bestehend in 1 Sofa,  
2 Lehn- und 6 Halbfauteuils, Brotat-  
bezug, 1 Tisch, 1 Buffet, Bücher-  
schrank, 2 hohe Spiegel mit Konso-  
len, alles in Ruhestand, gewischt und  
gut erhalten, 1 Kofelofdränchen u.  
1 Kofelofkommode, reich mit Bronze-  
beschlag, 1 Holztruhe, alt, 1 Pendule,  
1 Salonisch, Tischportieren, gutes  
Bett mit Kameleopardmattze, 2 Kon-  
solen mit Marmorplatten u. Spie-  
gel, 1 Standuhr mit Holztafeln, 1  
Regulator, 2 eiserne Gartenstühle,  
1 Spieluhr mit 20 Platten, 1 Gas-  
herd mit Tisch, 1 vierf. Tisch, 2  
Divans, 2 neue Deckbetten, 1 Per-  
troleumofen, 1 Strohtisch (schwarz),  
noch neu, Kinderbettlade, mahagoni,  
Tisch, eingelegt, sonst noch verschie-  
denes.  
Neuer, verstell. Zeichentisch, Zeich-  
entisch m. Montage u. Schienen-  
führung billig zu verk.: Adlerstr. 36,  
1 Treppe.  
3 Parallel-Schraubföde  
billig zu verkaufen:  
Rudolfstraße 22, part.

**Männlich**

Sehr preiswert zu verkaufen  
kompl. schönes Bett, pol. Chiffonn.  
mit Aufschlag, Nachttisch mit Marmor,  
groß. Spiegel, Waschkommode, zu-  
f. nur 120 Mk. Näh. Uhländstr. 12, p.

**Männlich**

**Junger Tiefbautechniker**  
sucht zeichnerische u. schriftliche Re-  
benbeschäftigung. Offerten unter Nr.  
933 an das Kontor des Tagbl. erb.  
**Teppichreparaturen**  
aller Art, auch die größten Defekte  
besorgt prompt (Postkarte genügt):  
Teppichreparatur- und Reparatur-  
Anstalt, Kaiser-Allee 41.  
**Abschriften und**  
**Vervielfältigungen**  
werden prompt und sorgfältig ausge-  
führt bei **Emil Schöweh,** Karl-  
straße 29a.  
**Der Tiroler Krankenschneider**  
**Josef Tschöfen**  
ist hier angekommen und empfiehlt  
sich im Einrichten von **Kraut** und  
**Räben.** Bestellungen werden ent-  
gegengenommen bei **Hrn. G. Wölfe,**  
Feinbäckerei, Blumenstraße 25, so-  
wie im **Gasthaus** zu den **Drei Kö-  
nigen**, Ede Kreuz- und Hebelstraße.

**Verloren u. gefunden.**  
Zugelassene schöne Kasse mit Jun-  
gen, einzeln oder zusammen, in gute  
Hände abzugeben: Helmholzstr. 7,  
3. Stod.

**Verkäufe**

**Privathaus,**  
sehr rentabel, gegen Bauplatz zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 941  
an das Kontor des Tagblattes erb.  
Zu verkaufen ein **neues Haus**  
mit 6 Zimmern, 2 Küchen, 800 qm  
Garten, Nähe Karlsruhe. Offerten  
unter Nr. 901 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein hübsches Wohnhaus  
in guter, ruhiger Lage der  
Weststadt ist um den Preis  
von 54 000 Mark zu ver-  
kaufen. Weiterträgt 3  
3100 Mark. Gest. Offerten  
unter Nr. 922 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein der Neuzeit entsprechend  
eingerichtetes, noch neueres Haus  
in der Südweststadt (Karlstr.)  
ist besonderer Verhältnisse wegen  
sehr billig zu verkaufen. Das  
Haus eignet sich vermöge seiner  
Bauart und des großen Terrains  
vorzüglich als Geschäftshaus und  
zu jedem Geschäftsbetrieb. Of-  
fernten unter Nr. 936 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

2 Schränke, 2 Kommoden, 2 Bett-  
stellen, 3 Tische, alles neu, geeignet  
für Brautleute, 1 noch neues Fahrrad,  
„Grünner“, 1 neue Hobelbank zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 900 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Herrenstraße 16 im Hof**  
billig zu verkaufen:

1 Salon-Garnitur, Renaissance,  
eingelegt, bestehend in 1 Sofa,  
2 Lehn- und 6 Halbfauteuils, Brotat-  
bezug, 1 Tisch, 1 Buffet, Bücher-  
schrank, 2 hohe Spiegel mit Konso-  
len, alles in Ruhestand, gewischt und  
gut erhalten, 1 Kofelofdränchen u.  
1 Kofelofkommode, reich mit Bronze-  
beschlag, 1 Holztruhe, alt, 1 Pendule,  
1 Salonisch, Tischportieren, gutes  
Bett mit Kameleopardmattze, 2 Kon-  
solen mit Marmorplatten u. Spie-  
gel, 1 Standuhr mit Holztafeln, 1  
Regulator, 2 eiserne Gartenstühle,  
1 Spieluhr mit 20 Platten, 1 Gas-  
herd mit Tisch, 1 vierf. Tisch, 2  
Divans, 2 neue Deckbetten, 1 Per-  
troleumofen, 1 Strohtisch (schwarz),  
noch neu, Kinderbettlade, mahagoni,  
Tisch, eingelegt, sonst noch verschie-  
denes.  
Neuer, verstell. Zeichentisch, Zeich-  
entisch m. Montage u. Schienen-  
führung billig zu verk.: Adlerstr. 36,  
1 Treppe.  
3 Parallel-Schraubföde  
billig zu verkaufen:  
Rudolfstraße 22, part.

**Männlich**

**Junger Tiefbautechniker**  
sucht zeichnerische u. schriftliche Re-  
benbeschäftigung. Offerten unter Nr.  
933 an das Kontor des Tagbl. erb.  
**Teppichreparaturen**  
aller Art, auch die größten Defekte  
besorgt prompt (Postkarte genügt):  
Teppichreparatur- und Reparatur-  
Anstalt, Kaiser-Allee 41.  
**Abschriften und**  
**Vervielfältigungen**  
werden prompt und sorgfältig ausge-  
führt bei **Emil Schöweh,** Karl-  
straße 29a.  
**Der Tiroler Krankenschneider**  
**Josef Tschöfen**  
ist hier angekommen und empfiehlt  
sich im Einrichten von **Kraut** und  
**Räben.** Bestellungen werden ent-  
gegengenommen bei **Hrn. G. Wölfe,**  
Feinbäckerei, Blumenstraße 25, so-  
wie im **Gasthaus** zu den **Drei Kö-  
nigen**, Ede Kreuz- und Hebelstraße.

**Verloren u. gefunden.**  
Zugelassene schöne Kasse mit Jun-  
gen, einzeln oder zusammen, in gute  
Hände abzugeben: Helmholzstr. 7,  
3. Stod.

**Verkäufe**

**Privathaus,**  
sehr rentabel, gegen Bauplatz zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 941  
an das Kontor des Tagblattes erb.  
Zu verkaufen ein **neues Haus**  
mit 6 Zimmern, 2 Küchen, 800 qm  
Garten, Nähe Karlsruhe. Offerten  
unter Nr. 901 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein hübsches Wohnhaus  
in guter, ruhiger Lage der  
Weststadt ist um den Preis  
von 54 000 Mark zu ver-  
kaufen. Weiterträgt 3  
3100 Mark. Gest. Offerten  
unter Nr. 922 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein hübsches Wohnhaus  
in guter, ruhiger Lage der  
Weststadt ist um den Preis  
von 54 000 Mark zu ver-  
kaufen. Weiterträgt 3  
3100 Mark. Gest. Offerten  
unter Nr. 922 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein der Neuzeit entsprechend  
eingerichtetes, noch neueres Haus  
in der Südweststadt (Karlstr.)  
ist besonderer Verhältnisse wegen  
sehr billig zu verkaufen. Das  
Haus eignet sich vermöge seiner  
Bauart und des großen Terrains  
vorzüglich als Geschäftshaus und  
zu jedem Geschäftsbetrieb. Of-  
fernten unter Nr. 936 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

2 Schränke, 2 Kommoden, 2 Bett-  
stellen, 3 Tische, alles neu, geeignet  
für Brautleute, 1 noch neues Fahrrad,  
„Grünner“, 1 neue Hobelbank zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 900 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Herrenstraße 16 im Hof**  
billig zu verkaufen:

1 Salon-Garnitur, Renaissance,  
eingelegt, bestehend in 1 Sofa,  
2 Lehn- und 6 Halbfauteuils, Brotat-  
bezug, 1 Tisch, 1 Buffet, Bücher-  
schrank, 2 hohe Spiegel mit Konso-  
len, alles in Ruhestand, gewischt und  
gut erhalten, 1 Kofelofdränchen u.  
1 Kofelofkommode, reich mit Bronze-  
beschlag, 1 Holztruhe, alt, 1 Pendule,  
1 Salonisch, Tischportieren, gutes  
Bett mit Kameleopardmattze, 2 Kon-  
solen mit Marmorplatten u. Spie-  
gel, 1 Standuhr mit Holztafeln, 1  
Regulator, 2 eiserne Gartenstühle,  
1 Spieluhr mit 20 Platten, 1 Gas-  
herd mit Tisch, 1 vierf. Tisch, 2  
Divans, 2 neue Deckbetten, 1 Per-  
troleumofen, 1 Strohtisch (schwarz),  
noch neu, Kinderbettlade, mahagoni,  
Tisch, eingelegt, sonst noch verschie-  
denes.  
Neuer, verstell. Zeichentisch, Zeich-  
entisch m. Montage u. Schienen-  
führung billig zu verk.: Adlerstr. 36,  
1 Treppe.  
3 Parallel-Schraubföde  
billig zu verkaufen:  
Rudolfstraße 22, part.

**Männlich**

Sehr preiswert zu verkaufen  
kompl. schönes Bett, pol. Chiffonn.  
mit Aufschlag, Nachttisch mit Marmor,  
groß. Spiegel, Waschkommode, zu-  
f. nur 120 Mk. Näh. Uhländstr. 12, p.

**Männlich**

**Junger Tiefbautechniker**  
sucht zeichnerische u. schriftliche Re-  
benbeschäftigung. Offerten unter Nr.  
933 an das Kontor des Tagbl. erb.  
**Teppichreparaturen**  
aller Art, auch die größten Defekte  
besorgt prompt (Postkarte genügt):  
Teppichreparatur- und Reparatur-  
Anstalt, Kaiser-Allee 41.  
**Abschriften und**  
**Vervielfältigungen**  
werden prompt und sorgfältig ausge-  
führt bei **Emil Schöweh,** Karl-  
straße 29a.  
**Der Tiroler Krankenschneider**  
**Josef Tschöfen**  
ist hier angekommen und empfiehlt  
sich im Einrichten von **Kraut** und  
**Räben.** Bestellungen werden ent-  
gegengenommen bei **Hrn. G. Wölfe,**  
Feinbäckerei, Blumenstraße 25, so-  
wie im **Gasthaus** zu den **Drei Kö-  
nigen**, Ede Kreuz- und Hebelstraße.

**Verloren u. gefunden.**  
Zugelassene schöne Kasse mit Jun-  
gen, einzeln oder zusammen, in gute  
Hände abzugeben: Helmholzstr. 7,  
3. Stod.

**Verkäufe**

**Privathaus,**  
sehr rentabel, gegen Bauplatz zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 941  
an das Kontor des Tagblattes erb.  
Zu verkaufen ein **neues Haus**  
mit 6 Zimmern, 2 Küchen, 800 qm  
Garten, Nähe Karlsruhe. Offerten  
unter Nr. 901 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein hübsches Wohnhaus  
in guter, ruhiger Lage der  
Weststadt ist um den Preis  
von 54 000 Mark zu ver-  
kaufen. Weiterträgt 3  
3100 Mark. Gest. Offerten  
unter Nr. 922 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein der Neuzeit entsprechend  
eingerichtetes, noch neueres Haus  
in der Südweststadt (Karlstr.)  
ist besonderer Verhältnisse wegen  
sehr billig zu verkaufen. Das  
Haus eignet sich vermöge seiner  
Bauart und des großen Terrains  
vorzüglich als Geschäftshaus und  
zu jedem Geschäftsbetrieb. Of-  
fernten unter Nr. 936 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

2 Schränke, 2 Kommoden, 2 Bett-  
stellen, 3 Tische, alles neu, geeignet  
für Brautleute, 1 noch neues Fahrrad,  
„Grünner“, 1 neue Hobelbank zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 900 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Herrenstraße 16 im Hof**  
billig zu verkaufen:

1 Salon-Garnitur, Renaissance,  
eingelegt, bestehend in 1 Sofa,  
2 Lehn- und 6 Halbfauteuils, Brotat-  
bezug, 1 Tisch, 1 Buffet, Bücher-  
schrank, 2 hohe Spiegel mit Konso-  
len, alles in Ruhestand, gewischt und  
gut erhalten, 1 Kofelofdränchen u.  
1 Kofelofkommode, reich mit Bronze-  
beschlag, 1 Holztruhe, alt, 1 Pendule,  
1 Salonisch, Tischportieren, gutes  
Bett mit Kameleopardmattze, 2 Kon-  
solen mit Marmorplatten u. Spie-  
gel, 1 Standuhr mit Holztafeln, 1  
Regulator, 2 eiserne Gartenstühle,  
1 Spieluhr mit 20 Platten, 1 Gas-  
herd mit Tisch, 1 vierf. Tisch, 2  
Divans, 2 neue Deckbetten, 1 Per-  
troleumofen, 1 Strohtisch (schwarz),  
noch neu, Kinderbettlade, mahagoni,  
Tisch, eingelegt, sonst noch verschie-  
denes.  
Neuer, verstell. Zeichentisch, Zeich-  
entisch m. Montage u. Schienen-  
führung billig zu verk.: Adlerstr. 36,  
1 Treppe.  
3 Parallel-Schraubföde  
billig zu verkaufen:  
Rudolfstraße 22, part.

**Männlich**

**Junger Tiefbautechniker**  
sucht zeichnerische u. schriftliche Re-  
benbeschäftigung. Offerten unter Nr.  
933 an das Kontor des Tagbl. erb.  
**Teppichreparaturen**  
aller Art, auch die größten Defekte  
besorgt prompt (Postkarte genügt):  
Teppichreparatur- und Reparatur-  
Anstalt, Kaiser-Allee 41.  
**Abschriften und**  
**Vervielfältigungen**  
werden prompt und sorgfältig ausge-  
führt bei **Emil Schöweh,** Karl-  
straße 29a.  
**Der Tiroler Krankenschneider**  
**Josef Tschöfen**  
ist hier angekommen und empfiehlt  
sich im Einrichten von **Kraut** und  
**Räben.** Bestellungen werden ent-  
gegengenommen bei **Hrn. G. Wölfe,**  
Feinbäckerei, Blumenstraße 25, so-  
wie im **Gasthaus** zu den **Drei Kö-  
nigen**, Ede Kreuz- und Hebelstraße.

**Verloren u. gefunden.**  
Zugelassene schöne Kasse mit Jun-  
gen, einzeln oder zusammen, in gute  
Hände abzugeben: Helmholzstr. 7,  
3. Stod.

**Verkäufe**

**Privathaus,**  
sehr rentabel, gegen Bauplatz zu ver-  
kaufen. Offerten unter Nr. 941  
an das Kontor des Tagblattes erb.  
Zu verkaufen ein **neues Haus**  
mit 6 Zimmern, 2 Küchen, 800 qm  
Garten, Nähe Karlsruhe. Offerten  
unter Nr. 901 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**  
Ein hübsches Wohnhaus  
in guter, ruhiger Lage der  
Weststadt ist um den Preis  
von 54 000 Mark zu ver-  
kaufen. Weiterträgt 3  
3100 Mark. Gest. Offerten  
unter Nr. 922 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Pianino,**  
Seltener Gelegenheitskauf,  
kurze Zeit geb., hervorragend in Tonfülle, prachtvoller Bau, aller-  
neueste Konstruktion, Anschaffungspreis 880 Mk. ist sofort für  
450 Mk. zu verkaufen bei **Chr. Stöhr,** Piano- und  
Reparaturwerkstätte, Ritterstraße 11.

**Radentisch**  
mit Zubehör billig zu verkaufen:  
Gottesauerstraße 29, p.

**Pfantauben.**  
Schöne weiße Pfantauben werden  
billig abgegeben: Kriegsstraße 81 II.

**Kanarienvogel,**  
2 Hähne, echte Harz. Koller, gute  
Sänger, billig zu verkaufen. Auch  
einige Weibchen à 2 Mk. Amalien-  
straße 27, 4. Stod.

**Kaufgesuche**

Gebrauchter **Dauerbrandofen.**  
Zunder & Ruh oder Kieker, mittlerer  
Größe, zu mieten oder zu kaufen gesucht.  
Offerten mit Preisangabe abzugeben  
Westendstraße 19 im 3. Stod.

**Eine Futterkiste**  
zu kaufen gesucht.

**M. Kleinberger,**  
Mendelsplatz 3, 3. Stod.

**Möbel, geb., gesucht:**  
Küchenschrank, Kleiderfach, Tisch,  
Kommode, Waschkommode, Nähtisch,  
Bett, Federbett, Spiegel, Kanapee,  
Kinderbettstelle. Offerten unter Nr.  
944 an das Kontor des Tagbl. erb.

**Nähmaschine,** gebraucht, billig  
zu kaufen gesucht. Offerten m.  
Preisangabe unter Nr. 937 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wandtafel zu kaufen gesucht.**  
Offerten mit Preisang. unter Nr. 938  
an das Kontor des Tagblattes erb.

**Kaufe**

fortwährend einzelne Möbel aller Art,  
sowie ganze Haushaltungen zu hohen  
Preisen oder übernehme solche sowie  
Waren aller Art zum Versteigern.  
**D. Gutmann,** Rudolfsstraße 12.

**Alttertümern**  
werden fortwährend angekauft:  
Sasse, Waldstraße 12.

**Ankauf**  
von Antiken, Metall, Zeitungen  
und Büchern. Zahle höchste Preise.  
**Karl Weidemann,**  
Markgrafenstraße 4.

**Gebisse,**  
alte, zerbrochene und schlechthühende,  
werden angekauft: Waldstraße 4,  
Hinterhaus, 2. Stod.

**An- und Verkaufs-Geschäft**

**H. Weintraub**  
KARLSRUHE  
52 Kronenstraße 52  
empfehle ich sehr geehrten  
Herrschaffen zum Ankauf ge-  
trag. Herren- und Damenklei-  
dung, Uniformen aller Art,  
Schuhe, Möbel, Betten etc.  
Postkarte genügt.

**Ich kaufe**  
fortwährend getragene Herren-  
und Frauenkleider, Stiefel, Uhren,  
Gold, Platinen, Silber und  
 Brillanten, Militär-Uniformen,  
gebrauchte Betten, ganze Haus-  
haltungen, sowie einzelne Möbel-  
stücke und zahle hierfür, weil das  
größte Geschäft, mehr wie jede  
Konkurrenz.  
Gest. Offerten erbittet  
**An- u. Verkaufs-Geschäft**  
**Markgrafenstr. 22.**  
Telephon 2015.  
Alle Jahrgänge  
und einzelne Teile derselben werden  
angekauft zu den höchsten Preisen.  
Offerten unter Nr. 843 an das Kon-  
tor des Tagblattes erbeten.

**Unterricht**

**Junge dipl. Lehrerin** (Französin)  
erteilt **Unterricht**, auch Kindern.  
Offerten an **Madam. Brun,** Venz-  
straße 14, partiere, erbeten.

**Unterricht,** engl. u. französl., Kon-  
versation u. Grammatik wird gründl.  
erleitet v. **Dame,** welche mehrere Jahre  
im Ausland unterrichtete. Seminar-  
straße 6, 4. Tr., zwischen 3 und 5 Uhr.

**Kofkonditorei u. Café**  
**Albert Neu,**  
Kaisersir., Ecke der Douglasstr.,  
bietet  
fortwährend Neuheiten  
in  
Spezialitäten der Saison.  
**Wacholderbeer-saft**  
rein, echt, von Herren Ärzten gepri-  
vet, Bestes Mittel gegen Husten, Katarrh,  
Verklebung etc., hauptsächlich Blau-  
reinigung. **Zum letztenmal** zu haben  
Montag, den 16. Oktober, auf hiesigen  
Wochenmärkten: Ludwigsplatz, bei der  
Uhr, und Werderplatz.  
Gefäße mitbringen.  
**Kathi Vogg.**

**In Französisch und Englisch**  
erteilt gebildete **Dame** **Unterricht**  
und Nachhilfestunden. Offerten unt.  
Nr. 824 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten.  
**Französisch,**  
für Anfänger und Schüler, nach so-  
lider Methode lehrt erf. **Gram-  
matiker.** Offerten unter Nr. 939 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Abendkurse**  
in  
**Englisch, Französisch,**  
**Italienisch, Deutsch,**  
**Korrespondenz,**  
**Literatur,**  
**Konversation**  
für Damen und Herren.  
Ueberrahme von Ueber-  
setzungen.  
**Nachhilfe** für Knaben und  
Mädchen aller Lehranstalten,  
insbesondere  
**Latein u. Griechisch.**  
Ausführl. Auskunft durch die  
**Sandelsjöhle „Merkur“**  
Karlsruhe, Kaiserstr. 113.  
Telephon 2018.

**Terna-Fleisch**  
in Frikandellenform, aus bestem Frik-  
fleisch hergestellt, kalt oder warm ein-  
schmeckbar, billiger und ansehn-  
licher als Fleischersatz ohne Frik-  
geschmack, in Dosen verpackt, in  
einstufigen Geschäften erhältlich.

**Wertheimer**  
**Wurstwaren**  
treffen jeden Sonntag wieder regel-  
mäßig ein bei  
**W. Erb, am Sidellplatz.**  
Einen ganz vorzüglichen  
neuen